

<b>Zeitschrift:</b>	Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
<b>Herausgeber:</b>	Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
<b>Band:</b>	15 (1899)
<b>Heft:</b>	21
<b>Rubrik:</b>	Aus der Praxis - für die Praxis

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 22.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Brühl's sei bereits gefaust und es soll noch diesen Herbst mit dem Bau begonnen werden.

Die Firma Gribi & Cie., Wangehäft in Burgdorf, beabsichtigt, das am 30. Juli abhäng abgebrannte Säge- und Schreinerei-Etablissement mit Imprägnierungsanstalt, Kessel- und Maschinenhaus an der Lyssachstraße zu Burgdorf auf dem nämlichen Platz wieder aufzubauen, in Stein mit Holzementdach.

**Kirchenbau Neuenburg.** Die seit über ein Jahr eingestellten Arbeiten am Bau einer katholischen Kirche in Neuenburg sollen wieder aufgenommen werden.

Die Kirche und der Turm von Bever (Engadin) werden restauriert. Der Turm erhält ein neues Dach aus Kupferplatten. Als man den alten "Knopf" des Turmes, d. h. die Kugel, von der Spitze des leichten herunternahm, waren die Einwohner auf deren Inhalt gespannt. Sie war jedoch leer. Es zeigte sich aber, daß die alten Beverer sie aus den Bestandteilen einer alten Rüstung zusammengesetzt hatten. Die einzelnen Stücke des Panzers sind sofort erkennbar, weil man sie eben so, wie sie waren, ohne sie zu zerlegen, als ganzes verwendet hat. Die durch diesen Umstand interessante Kugel soll nun als Modell und als Zeichen des praktischen Sinnes der Beverer für ewige Zeiten an irgend einem Orte — vielleicht im rätischen Museum — aufbewahrt werden.

**Handwerk und Fabrik.** Einen recht klaren Entscheid gab das deutsche Reichsgericht in der Frage, wer als Handwerker oder als Fabrikant zu betrachten sei, worüber schon oft in Prozeßfällen diskutiert wurde. Dasselbe hat entschieden, daß dann, wenn der produzierende Arbeiter allein an der Fertigstellung eines Werkes arbeite, ein Handwerk vorliege; arbeiten aber verschiedene Arbeiter, jeder nur an einem Teile des Fabrikates, an dessen Herstellung, so liegt Fabrikthätigkeit vor. Dieser Grundsatz der Arbeitsteilung ist wohl der ausschlaggebende. Beim Handwerk leistet der Mann die geistige und die mechanische Arbeit; er ist befähigt, selbst den Gegenstand ganz herzustellen. Im Fabrikbetrieb leistet der Arbeiter nur die mechanische Arbeit; er stellt nur einen Teil des zu schaffenden Gegenstandes her, ist also nur im Verein mit seinen Nebenarbeitern im stande, einen Gegenstand ganz zu erzeugen. Die Anzahl der Arbeiter entscheidet nach dem erwähnten Urteil also in dieser Frage nicht.

**Das höchste Bureaugebäude in der Welt** ist soeben in New-York fertig gestellt worden; es ist 30 Stock, resp. 300 Fuß hoch.

## Aus der Praxis — Für die Praxis.

### Frage.

NB. Verkaufs- und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen.

**445 a.** Welches ist der Nutzeffekt einer Turbinen-Anlage mit 28,5 m Gefälle, 100 bzw. 200 Minutenliter, Lichtheite der Röhren 300 mm, die sich zu 240 mm gegen die Turbine zu verengen?

**446.** Wer liefert harthölzerne, runde und gewierte Tischblätter von verschiedenen Größen?

**447.** Welche schweiz. Möbelfabrik würde einem soliden Geschäft harthölzerne Möbel in Kommission liefern gegen monatliche Abrechnung?

**448.** Auf welche Art erzielt man mehr Nutzeffekt, mit Wasserrad oder Turbine, bei  $7\frac{1}{2}$  m Gefäß und 900 Minutenliter Wasser? Wer erstellt solche Anlagen und wie hoch kommt solche?

**449.** Wo können schon saponierte Cementsteine zu Gartenbeet-Einfriedigungen bezogen werden?

**450.** Wer liefert prima trockene und dürre Ausbaumbretter, 30, 33 und 35/36 mm stark? Längen und Durchmesser sind in der Offerte anzugeben. Preise ges. franco Fribourg stellen. Ausführliche Offerten befördert die Expedition.

**451.** Wer liefert 6 und 7 cm amerikanische Pitch-pine-Tischlinge und zu welchem Preise? Offerten an G. Zimmerli, Modellschreiner in Unter-Entfelden b. Marau.

**452.** Welcher Fachmann würde mir ein kleines Glaspapier-Fabrikationsgeschäft erstellen? Wo ist ein solches im Betrieb zu sehen und welches findet die ungefährten Einrichtungskosten, wenn schon ein Kellergang vorhanden ist?

**453.** Wir besitzen einen schweren Gatter mit eisernen Jochen in unserer Säge, der mit unserer Wasserkraft nur 80—120 Touren macht; würde ein ganz leichter hölzerner Gatter mit der gleichen Kraft mehr Touren machen und mehr Arbeit leisten? Es ist uns von Praktikern geraten worden, einen leichten Gatter an Stelle des schweren zu machen, der würde bei gleicher Kraft 150—180 Touren machen. Sachverständigen sind wir für bezügliche Auskunft dankbar.

**454.** Welche Firma liefert billige das Material zu elektrischen Lautwerken, Haustelephon 2c.?

**455.** Welche Fabrik liefert Hausschuf-Bremstöcke und solche aus imprägniertem Leder? Prospekt und Preisangabe ges. an die Expedition einfordern.

**456.** Wo sind Stäbe von 40—60 mm Breite und 7 mm Dicke mit aufgeschweißtem Stahlblatt für Schleifmesser erhältlich und zu welchem Preis per kg.?

**457.** Wer hätte eine 3—5 HP Dampfmaschine samt Kessel oder ein Halbstromobil, sowie eine Band- oder Cirkularsäge billig zu verkaufen, für einen Holzhändler?

**458.** Wer liefert ganz dürre Kralentäfer aus 18 oder 21 mm Brettern, von 15 und 12 cm Breite und 4 bis 5 m Länge zur Verschaltung eines Blockhauses? Auskunft erteilt die Exped. 1797 (2)

**459.** Wer ist Lieferant von 14 mm dicken, 80—120 mm breiten und 110, 220, 330 oder 440 cm langen tannenen Brettern von guter Qualität, waggonweise?

**460.** Wer würde gegen Aktien nachstehende Arbeiten übernehmen: a) die Kostenberechnung zur Errichtung einer Gipsfabrik, einer Drahtseilbahn, sowie einer Wasserleitung mit Turbine; b) eine Rentabilitätsberechnung an Hand anderer Fabriken und Cement-Einfuhr in die Schweiz seit 10 Jahren; c) einen Statutenentwurf für eine zu gründende Aktiengesellschaft? Gips ist zur Genüge und in sehr guter Qualität vorhanden und verspricht das Geschäft nach den Zeugnissen mehrerer erster Autoritäten ein lukratives zu werden. Offerten erbitten unter W T Nr. 460 an die Expedition.

**461.** Was für ein Anstrich ist der vorteilhafteste oder bewährteste auf eine feuchte Mauer und wie ist die Behandlung dazu? Der Anstrich sollte weiß bleiben.

**462.** Wer repariert verpannte Kreissägenblätter?

### Antworten.

Auf Frage 420. Flache Drahtgitter, extra starke Qualität, für Lufträkulation auf Fußböden, Keller 2c., sowie sämtliche Drahtgeflechte und Drahtgewebe für Luftröfen liefert Gottfried Bopp, Drahtgeflecht-, Siebe- und Metallgewebefabrikation in Hallau und Schaffhausen.

Auf Frage 425. Wünschte Holz-Bohrmaschinen liefert J. Meizner in Zürich. Sie können diese Maschine bei Herrn Eichmann in Gommiswald bei Uznach besichtigen, der eine solche von mir erhalten hat. Preis Mt. 35 ab Düsseldorf.

Auf Frage 425. Wenden Sie sich ges. an die Firma Bachofen u. Häuser in Uster.

Auf Frage 426. Kochherde in allen Dimensionen für Holz-, Kohlen- und Gasfeuerung, sowie Kaminrührtüren liefert billige die Aktiengesellschaft der Ofenfabrik Sursee.

Auf Frage 426. Baumann u. Banger, Kochherdfabrik, Kreuzlingen, liefern Kochherde in allen Größen. Reichhaltige Kataloge stehen zu Diensten.

Auf Frage 427 a. Wenden Sie sich ges. an P. Landis, Ingr. Thalwil. Offerte ging Ihnen direkt zu.

Auf Frage 428. Einen gebrauchten, doch guterhaltenen, dreipferdigen Petromotor haben zu verkaufen Roetchi u. Meier, Eisen-gasse 3, Zürich V.

Auf Frage 429. Ich lieferne gut funktionierende Fruchtbrech-maschinen für Kraftbetrieb unter Garantie und können sie stets sofort im Betrieb beschäftigt werden. Preis Fr. 400. Paul Müller, mech. Werkstätte und Mühlenbau, Weizach.

Auf Frage 429. Sehr gute und leistungsfähige Fruchtbrech-maschinen liefern Konrad Peter u. Comp., Bieatal.

Auf Frage 429. Wir fabrizieren seit 1880 Schrotmaschinen als Spezialität, wovon schon tausende in der Schweiz im Betriebe sind und sich sehr gut bewähren. Wir können jede Garantie übernehmen. Preisliste ging Ihnen zu. Geb. K. u. F. Maier, Tägerweilen (Dürrig).

Auf Frage 430. Hobisschneidmaschinen liefern und repariert billige G. Maurer, mech. Werkstätte und Bauschlosserei in Bülach.

Auf Frage 431. Aus den Angaben könnte man schließen, der Kanal wäre 20 cm breit und 30 cm tief, hätte inthin 600  $\text{cm}^2$  Querschnitt. Bei diesem Profil und  $1\frac{1}{2}$  Promille Gefälle wird er per Sekunde 40 Liter liefern.

Auf Frage 432. Die angefragte Aenderung ist zweckmäßig, wobei die untere Röhre 18 cm haben sollte. Man wird dann per Sekunde 25 Liter Aufschlagwasser und damit bei 24 m nutzbarem Gefälle und richtig konstruierter Turbine 6 Pferderäste erhalten. Auch für kleinere Wasserentnahmen ist es vorteilhaft. Es gibt jetzt leicht gebaute Sägewerke, die schon bei  $2\frac{1}{2}$  Pferderästen leistungsfähig sind. B.

Auf Frage 438. Wünschen mit Fragesteller in Verbindung zu treten. Bachtel u. Häuser in Uster.

Auf Frage 439. Eine Heizluftmaschine System Buschbaum, Maschinenfabrik, Darmstadt, ist bei Elektriker Jenni in Stansstad am Biergaldstättersee im Betrieb zu sehen. Auch die Maschinenfabrik Elias u. Menke, Frankfurt a. M., baut solche Motoren und bis zu  $\frac{1}{2}$  Pferdekraft hinauf mit Petroleumfeuerung. Ihre kleinen Kräfte bis zu 1 Pferdekraft hinauf in unter den Feuermotoren die Heizluftmaschine der einfachste und dauerhafteste Motor, da er keine engen Durchgänge und keine Ventile hat und ganz gefahrlos ist. B.

Auf Frage 440. Empfiehle meine neuen, vorzüglichen, leistungsfähigen Ventilatoren-Feldschmieden. Mech. Werkstätte Reich-Tischhäuser in Bruggen (St. Gallen).

Auf Frage 440. Bir. Besitzer einer kleinen Feldschmiede und würde sie billig erlassen. Joh. Schmid, Spengler, Altdauschachen (Bern).

Auf Frage 441. Trittschräder für Honigschleudermaschinen liefert fertig Frits Hinden, mech. Werkstätte, Herzogenbuchsee.

Auf Frage 442. Wir liefern Zinsabfälle zu Tagespreisen. Gebr. Bertschinger u. Co., Wallisellen.

### Submissions-Anzeiger.

**Städtische Straßenbahn Zürich. Umbau der Pferdebahn.** Die Ausführung der Grabarbeiten auf eine Länge von circa 2400 m für das Verlegen von Speise- und Rückleitungsbahnen. Übernahmeverbindungen können bei der Straßenbahnverwaltung bezogen und die Pläne auf deren Bureau, Hufgasse 7, 2. Etage, eingesehen werden. Offerten sind schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift "Umbau Pferdebahn, Kabellegung" bis 29. August, abends, an den Vorstand der Abteilung II des Bauwesens, Herrn Stadtrat Lutz, einzufinden.

**Die städtischen Wärt- und Wasserwerke in Schönenhausen** haben sämtliche Bauarbeiten für 3 Transformatorenstationen zur Gesamtübernahme in Accord zu vergeben. Pläne und Bedingungen liegen auf dem städtischen Baubureau zur Einsicht auf und sind Offerten verschlossen mit der Aufschrift "Transformatorenstationen" bis 26. August einzufinden.

**Die Gemeinde Fland** (Brütigau) eröffnet Konkurrenz über Lieferung 14 neuer Schultische. Offerten werden bis 20. 8. vom Gemeindevorstand entgegengenommen, bei welchem inzwischen auch die Vorschriften eingesehen werden können.

**Die Finanzdirektion der Stadt Bern** eröffnet Konkurrenz über folgende Arbeiten: 1. Errichtung eines ca. 160 Meter langen **Gemeindetodes** um den Schulgarten. 2. Errichtung eines ca. 160 Meter langen **eisernen Hages** um den Schulgarten. Eingaben für Übernahme der einzelnen oder Gesamtarbeit sind bis 26. August verschlossen mit der Aufschrift "Schulgartenhag Weizach" an den Präsidenten der Schulpflege, Herrn H. Grießer, Bächer, zu richten, wobei über sämtliche auszuführende Arbeiten genauer Auskunft erteilt wird.

**Errichtung einer Abzugsböhle**, circa 90 m lang, 2 m tief, samt Lieferung bezüglicher **Cementröhren** (30 cm). Plan zur Einsicht und Näheres zu vernehmen bei Lepu, Posthalter, Horn.

**Errichtung einer gewölbten Brücke** (ca. 40 Kubikmeter Beton) über den Mühlbach an der Straße 3. Klasse Guntalingen-Ober-Stamheim. Pläne, Bedingungen u. c. können bei Herrn Gemeinderrat Schmid in Guntalingen eingesehen und die bezüglichen Formulare in Empfang genommen werden. Übernahmsofferten sind in Einheitspreisen auszudrücken und verschlossen mit der Aufschrift "Brücke Guntalingen" verfehren bis 27. August dem Gemeinderrat Waltalingen einzureichen.

**Bau eines Feuerwehr-Requisitengebäudes**, verbunden mit 2 **Arbeitschanklokalen** und einer **Wohnung** in **Gerliswil**, Gemeinde Emmen: Maurer-, Cement-, Zimmer-, Gips-, Schreiner-, Dachdecker-, Spengler-, Schmied- und Schlosserarbeiten. Plan und Bauvorschriften liegen auf der Gemeinderatskanzlei in Gerliswil zur Einsicht auf. Schriftliche Offerten für die einzelnen Arbeiten oder den Gesamtbau sind bis zum 25. August, abends, verschlossen mit der Aufschrift "Eingabe für das Feuerwehr-Requisitengebäude" der Gemeinderatskanzlei Emmen einzureichen.

**Erd- und Maurerarbeiten** für ein Wohnhaus am Rosenberg **St. Gallen**. Anmeldungen sind zu richten an Jof. Schöch, Architekt, Postfach 2881, St. Gallen.

**La Compagnie du Chemin de fer funiculaire Vevey-Chardonne-Pélerin** met en soumission les travaux de terrassement, maçonnerie, charpente, menuiserie, serrurerie, fer-blancerie et couverture, pour la construction des stations de Vevey, Chardonne et Pélerin, ainsi que du Buset à Beaumarache. Prendre connaissance des plans et cahier des charges au bureau de M. V.

Chaudet, architecte, jusqu'au 24 courant, dernier délai, pour le dépôt des soumissions.

**Die Wettbewerbsportion Altluar** (Unterdorf) eröffnet freie Konkurrenz über die Errichtung sämtlicher **Hausleitungen**. Die Bauvorschriften liegen bei Herrn Dr. Henauer, Altluar, zur Einsicht auf, wobei die Eingabeformulare bezogen werden können. Eingaben bießen sind schriftlich und verschlossen bis 20. August an den Präsidenten, Herrn Fritz Hürst, einzureichen.

**Verzug der Kirche in Bühn** (Thurgau). Laut Beschluss der paritätischen Kirchengemeinde Bühn soll die Kirche dadurch einen äußeren und innern Verzug erhalten. Offerten nimmt bis zum 20. August entgegen das Präsidium der Bautkommission, bei welchem auch der Beschrieb dieser Renovationsarbeit zur Einsicht aufsteigt.

**Concours pour fourniture de rails.** Le chemin de fer à voie étroite, à traction électrique, de 40 kilomètres, entre Châtel-Bulle et Montbovon met au concours la fourniture du matériel de voie, rail Vignole de 2,4 k le mètre courant. Quantités approximatives: 8000 barres de 10 m, 8000 paires d'éclisses, 32,000 boulons d'éclisses, 168,000 tirefonds, 144,000 crampons, 32,000 solles à 3 trous, 72,000 solles à 2 trous. Plus 40 branchements complets et du matériel fixe. Délai de soumission 21 août; offres valables 6 semaines. Demander les renseignements et adresser les offres à Mr. Schenck, ingénieur de la Cie., à Bule.

**Vergebung von Eisenkonstruktionen zum Neubau des Elektrizitätswerkes Wangen a. d. Aare.** Brücken, Wehr-Böcke und Schüben mit einem Gesamtgewicht von rund 740,000 kg. und Aufzugsvorrichtungen mit einem Gesamtgewicht von rund 107,000 kg. Die Zeichnungen, sowie die allgemeinen und besonderen Bedingungen liegen vom 15. August bis 25. August 1899 während der üblichen Geschäftsstunden im Baubureau zu Wangen a. d. Aare, sowie vom 15. August bis 12. September 1899 auf dem Baubureau in Frankfurt a. Main, Höchsterstraße 45, sowie auf dem Bureau des Regierungsbauamts Schmid, Frankfurt a. Main, Liebigstraße 37, zur Einsichtnahme auf. Die allgemeinen und besonderen Bedingungen und der Verdingungsanschlag sind gegen Entrichtung von Fr. 3 von dem Baubureau in Wangen a. d. Aare zu erhalten, ebenda verschlossen Pläne und Zeichnungen gegen Erlag von Fr. 30, welche bei Abgabe eines Angebotes zurückgestellt werden. Angebote sind unter Verwendung des vorgeschriebenen Verdingungsanschlags mit der Aufschrift "Angebot auf die Lieferung der Eisenkonstruktionen für das Elektrizitätswerk Wangen a. d. Aare" versiegelt und portofrei bis zum 15. September 1899 auf dem Bureau der Elektrizität-Aktien-Gesellschaft vorm. W. Lahmeyer u. Co. in Frankfurt a. Main einzureichen. Die Zuschlagsfrist beträgt 6 Wochen.

**Vergebung von Erd-, Betonierungs- und Maurerarbeiten zum Neubau des Elektrizitätswerkes Wangen a. d. Aare.** Es kommen zur Ausführung: ein etwa 125 m breites Staumauer in der Aare oberhalb Wangen nebst Einlaufbauwerk, sowie ein 8400 m langer Oberwasserkanal und ein kurzer Unterwasserkanal mit sämtlichen dazu erforderlichen Kunstbauten. Dabei sind zu leisten:

an Erdauhub	rund 1,100,000 cbm.
" Felsprengungen	43,700 cbm.
" Spundwände	8,000 qm.
" Beton	32,100 cbm.
" Pflaster	69,200 qm.
" Faschinienbau	5,700 cbm.

Die Zeichnungen, sowie die allgemeinen und besonderen Bedingungen liegen vom 15. bis 25. August 1899 während der üblichen Geschäftsstunden im Baubureau zu Wangen a. d. Aare zur Einsichtnahme auf, wo auch die Ergebnisse der vorgenommenen Bodenuntersuchungen eingesehen werden können; ferner vom 25. August ab bis zum 12. September 1899 auf dem Baubureau in Frankfurt a. Main, Höchsterstraße 45, sowie auf dem Baubureau des Regierungsbauamts Schmid, Frankfurt a. Main, Liebigstraße 37. Die allgemeinen und besonderen Bedingungen, sowie der Verdingungsanschlag sind gegen Entrichtung von Fr. 3 von dem Baubureau in Wangen a. d. Aare zu erhalten. Ebenda verschlossen sind Pläne und Zeichnungen gegen Erlag von Fr. 30, welche bei Abgabe eines Angebotes zurückgestellt werden, zu erhalten. Angebote sind unter Verwendung des vorgeschriebenen Verdingungsanschlags mit der Aufschrift "Angebot auf die Erd-, Betonierungs- und Maurerarbeiten beim Elektrizitätswerk Wangen a. d. Aare" versiegelt und portofrei bis zum 15. September d. J. auf dem Baubureau der Elektrizität-Aktien-Gesellschaft vorm. W. Lahmeyer u. Co. in Frankfurt a. Main einzureichen. Die Zuschlagsfrist beträgt 6 Wochen.

**Die Bauarbeiten für die Rüttbergsstraße und den Lagerplatz am See in der Gemeinde Arth.** Die Straße hat eine Länge von 5730 Metern und ist mit Steinbett und Beschotterung versehen. Die Erd- und Felsbewegung beträgt ca. 20,000 m<sup>2</sup>. Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind zur Einsicht ausgelegt beim Säckelmeister der Unterallmeindcorporation, Herrn Notar Al. Rickenbach zum Turm in Arth, wo auch nähere Auskunft erteilt wird. Übernahmsofferten sind verschlossen unter Aufschrift "Angebot für die Rüttbergsstraße" bis zum 25. August franko einzufinden an den Präsidenten der Unterallmeindcorporation, Herrn Kantonsrat B. Römer in Arth.